

**Kay Blaufus, Jochen Hundsdoerfer, Dirk Kiesewetter, Rolf J. König, Lutz Kruschwitz, Andreas Löffler, Ralf Maiterth, Heiko Müller, Rainer Niemann, Deborah Schanz, Caren Sureth und Corinna Treisch (2009)**

**Versinkt die Kapitalmarkttheorie in logischen Widersprüchen, oder: Ist arqus e.V. aus dem Schneider?**

in:

*Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung* 61, 463-466.

Abstract:

Einer wissenschaftlichen Theorie logische Widersprüche zu attestieren, kommt einem Todesurteil gleich, weil sich aus einer solchen Theorie beliebige Behauptungen ableiten ließen. Sie hätte keinerlei Gehalt und müsste als unbrauchbar verworfen werden. Schneider hat behauptet, dass die moderne Kapitalmarkttheorie logische Widersprüche enthält. Solange er selbst oder jemand anders diese Behauptungen aber nicht formal beweist, können wir seine Befürchtungen nicht teilen und werden die Kapitalmarkttheorie (trotz mancher auch uns bekannter Schwächen) im Rahmen unserer steuerlichen Forschungsbemühungen weiterhin mit reinem Gewissen verwenden.